

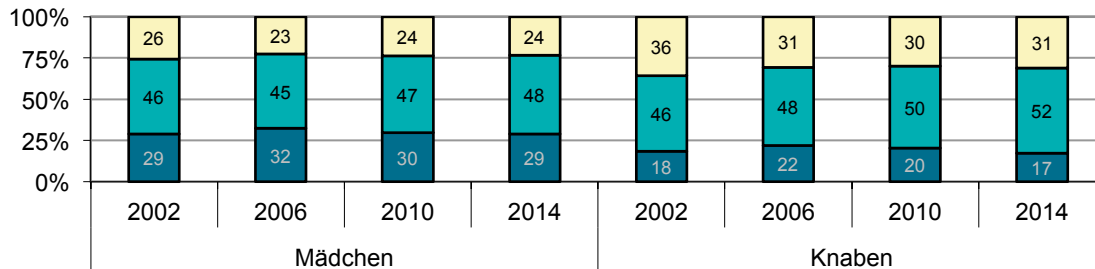
Indikator 2.13: Süssgetränke Kinder und Jugendliche

In den vergangenen Jahren ist der Konsum von Süssgetränken insbesondere mit Blick auf Kinder und Jugendliche thematisiert worden (vgl. etwa Schopper 2010). Tatsächlich dürfte ein grosser Teil der im Indikator ausgewiesenen Gesamtmenge an Süssgetränken von jüngeren Personen getrunken werden.

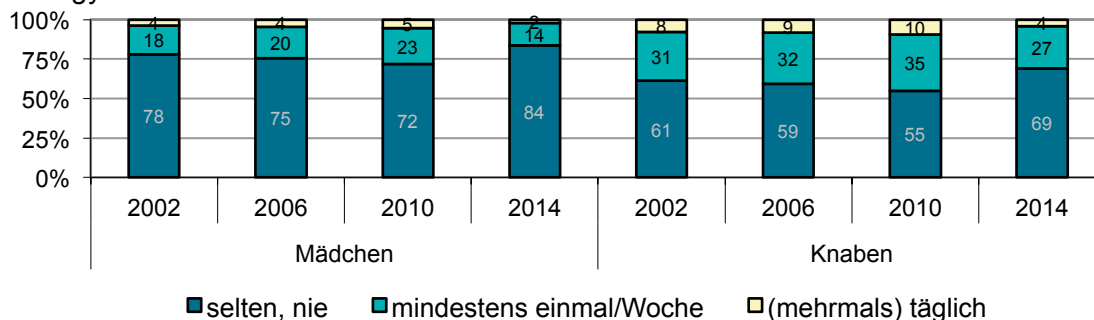
Die HBSC-Studie enthält Angaben zur Regelmässigkeit des Konsums von gesüssten Limonaden und Energy Drinks durch Kinder und Jugendliche. Abbildung A zeigt, dass Knaben häufiger Süssgetränke zu sich nehmen als Mädchen, und dass der Konsum von Limonaden zwischen 2002 und 2014 verhältnismässig stabil war. Auch der Konsum von Energy Drinks liegt bei den Knaben etwas höher als bei den Mädchen. Auffallend ist aber, wie der Konsum der Energy Drinks zwischen 2010 und 2014 zurück gegangen ist, nachdem ihre Beliebtheit bis 2010 stetig zugenommen hatte.

A) Häufigkeit des Konsums von zuckerhaltigen Limonaden und Energy Drinks durch 11- bis 15-Jährige nach Geschlecht, 2002-2014 (Anteile in Prozent)

a) zuckerhaltige Limonaden



b) Energy Drinks



Quelle: HBSC von Sucht Schweiz, 2002 bis 2014; Antworten auf die Frage: "Wie häufig in der Woche isst oder trinkst du normalerweise die folgenden Lebensmittel?"; Fallzahlen (ungewichtet): zuckerhaltige Limonaden: 2002=9257, 2006=9618, 2010=9993, 2014=9775; Energy Drinks: 2002=9307, 2006=9667, 2010=9993, 2014=9740.

Datenbasis

"Health Behavior in School-Aged Children" (HBSC) von Sucht Schweiz, 2002-2014.

Da sich die Alters- und Geschlechterverteilungen zwischen den Untersuchungsjahren leicht unterscheiden, wurde für die Analyse der gesamten Altersgruppe der 11- bis 15-Jährigen die Alters- und Geschlechterverteilung in der Gesamtbevölkerung berücksichtigt.

Weitere Angaben finden sich in:

Schopper, D. (2010): "Gesundes Körpergewicht" bei Kindern und Jugendlichen. Was haben wir seit 2005 dazugelernt? Bern: Gesundheitsförderung Schweiz.